

Niederschrift  
der 05. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 24.10.2019  
Beginn: 17:00 Uhr  
Ende 18:45 Uhr  
Raum: Hansestadt Stralsund, Rathaus, Konferenzsaal

**Anwesend:**

stellv. Vorsitzende/r

Herr Rocco Pantermöller

Mitglieder

Herr Michael Adomeit  
Herr Volker Borbe  
Herr Bernd Buxbaum  
Herr André Meißner  
Herr Peter Paul  
Frau Birkhild Schönleiter  
Herr Heiko Werner

Vertreter

Frau Marianne Störmer

Protokollführer

Frau Gaby Ely

von der Verwaltung

Frau Steffi Behrendt  
Herr Rainer Behrndt  
Frau Heike Benz  
Frau Katrin Fischbeck  
Frau Susanne Kleine  
Frau Sylvia Krawutschke  
Frau Charlotte Mähl

Gäste

Herr Frank Fanter  
Herr Peter Friesenhahn  
Herr Gerd Habedank  
Herr Mathias Reeck  
Herr Carsten Schwarzlose  
Herr Peter Sobottka  
Herr Ulf Klingenberg  
Frau Christiane Stempin  
Herr Thoralf Johns  
Frau Annett Mülling  
Herr Siegfried Dienel  
Herr Kai Lachmann

## **Tagesordnung:**

- 1** Bestätigung der Tagesordnung
- 2** Wahlen
  - 2.1** Wahlen der/des Ausschussvorsitzenden
  - 2.2** Wahl des/der 1. Stellvertreters/in der/des Ausschussvorsitzenden
- 3** Bestätigung der Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 12.09.2019 Bestätigung der Niederschrift der 04. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 19.09.2019
- 4** Beratung zu Beschlussvorlagen
- 5** Beratung zu aktuellen Themen
  - 5.1** Weihnachtliche Beleuchtung der Seitenstraßen  
Einreicher: Ann Christin von Allwörden, CDU/FDP-Fraktion  
Vorlage: AN 0018/2018
  - 5.2** Städtepartnerschaft mit der Russischen Föderation
- 6** Verschiedenes
- 10** Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil

Einleitung:

Von 9 Mitgliedern des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben sind 9 Mitglieder anwesend, womit die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Die Sitzung wird durch den 2. stellvertretenden Ausschussvorsitzenden, Herrn Pantermöller, eröffnet.

Es erfolgt eine Tonträgeraufzeichnung.

## **zu 1 Bestätigung der Tagesordnung**

Herr Buxbaum stellt den Antrag, Herrn Dienel unter TOP 5.2 Rederecht zu erteilen. Der Ausschussvorsitzende lässt über den Antrag abstimmen.

Abstimmung: 6 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      3 Stimmenthaltungen

Somit erhält Herr Dienel Rederecht zu TOP 5.2.

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne Änderungen / Ergänzungen zur Kenntnis genommen.

Abstimmung: 9 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      0 Stimmenthaltungen

## **zu 2 Wahlen**

### **zu 2.1 Wahlen der/des Ausschussvorsitzenden**

Herr Pantermöller bittet um Vorschläge zur Wahl des/der Ausschussvorsitzenden.

Herr Pantermöller schlägt Herrn Buxbaum als Ausschussvorsitzenden vor.

Herr Pantermöller lässt über den Vorschlag wie folgt abstimmen:

*Abstimmung: 6 Zustimmungen      1 Gegenstimmen      2 Stimmenthaltungen*

Herr Buxbaum ist somit zum Ausschussvorsitzenden gewählt.

Herr Buxbaum dankt für das entgegengebrachte Vertrauen und nimmt die Wahl an.

Herr Pantermöller übergibt die Sitzungsleitung an den neu gewählten Ausschussvorsitzenden.

*Abstimmung: 6 Zustimmungen      1 Gegenstimme      2 Stimmenthaltungen*

### **zu 2.2 Wahl des/der 1. Stellvertreters/in der/des Ausschussvorsitzenden**

Herr Buxbaum bittet um Vorschläge zur Wahl des/der 1. Stellvertreters / 1. Stellvertreterin des Ausschussvorsitzenden.

Herr Paul schlägt Herrn Meißner als 1. Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden vor.

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Vorschlag wie folgt abstimmen:

*Abstimmung: 9 Zustimmungen      Gegenstimmen      Stimmenthaltungen*

Herr Meißner ist somit zum 1. Stellvertreter des Ausschussvorsitzenden gewählt.

*Abstimmung: 9 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      0 Stimmenthaltungen*

**zu 3      Bestätigung der Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 12.09.2019 Bestätigung der Niederschrift der 04. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 19.09.2019**

Die Niederschrift der 03. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 12.09.2019 wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 7 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      2 Stimmenthaltungen

Die Niederschrift der 04. Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben vom 19.09.2019 wird ohne Änderungen / Ergänzungen bestätigt.

Abstimmung: 6 Zustimmungen      0 Gegenstimmen      3 Stimmenthaltungen

**zu 4      Beratung zu Beschlussvorlagen**

Es liegen keine Beschlussvorlagen im öffentlichen Teil der Sitzung zur Beratung vor.

**zu 5      Beratung zu aktuellen Themen**

**zu 5.1      Weihnachtliche Beleuchtung der Seitenstraßen  
Einreicher: Ann Christin von Allwörden, CDU/FDP-Fraktion  
Vorlage: AN 0018/2018**

Frau Benz berichtet über den aktuellen Sachstand.

Frau Benz erläutert, dass im März 2019 der Beschluss gefasst wurde, nach dem Vorbild der Weihnachtsbeleuchtung in der Ossenreyerstraße in der Heilgeiststraße mit 20 möglichen Standorten zu beginnen. Um ein angemessenes weihnachtliches Bild zu erwecken, müssten 15 Standorte erzielt werden. Im Zuge dieser Überlegungen wurden 40 Hauseigentümer angeschrieben, von denen jedoch nur 20 Rückmeldungen eingetroffen sind. Für die Realisierung benötigt man zwei Zustimmungen der Eigentümer gegenüberliegender Häuser. Bisher liegen 7 Zustimmungen als Paar vor.

Frau Benz gibt bekannt, dass die betreffenden Eigentümer im Zusammenhang mit der Schilderung des genauen Vorhabens erneut angeschrieben worden sind. Die Mittel zur Durchführung sind bereits für den Haushalt im Jahr 2020 angemeldet.

Herr Meißner begrüßt das Vorhaben und teilt die Bitte des Ausschusses für Bau, Umwelt, Klimaschutz und Stadtentwicklung bzgl. der Weiterverfolgung und Umsetzung mit.

Herr Buxbaum erfragt, ob das erneute Anschreiben der Hauseigentümer mehr Resultate brachte. Frau Benz erwidert, dass viele Hauseigentümer ihre Sorge um die jeweilige Hausfassade kundgetan haben. Jedoch seien diese Sorgen unbegründet, da die Anbringung von weihnachtlicher Beleuchtung über unschädliche Wandhaken erfolge.

Der Ausschuss spricht sich einstimmig dafür aus, das Vorhaben weiterzuverfolgen. Der Antrag wird in einer der nächsten Sitzungen erneut beraten.

## **zu 5.2 Städtepartnerschaft mit der Russischen Föderation**

Frau Behrendt stellt sich als Amtsleiterin des Amtes für Kultur, Welterbe und Medien vor.

Der Prüfauftrag zur Gründung einer russischen Städtepartnerschaft wurde dem Fachamt zugewiesen. Die Delegation der Hansestadt Stralsund knüpfte dieses Jahr bei den internationalen Hanse tagen der Neuzeit in Pskow an den Auftrag an. Die Stadt Pskow pflegt bereits zwei deutsche Städtepartnerschaften, so dass eine Städtepartnerschaft mit Pskow von Seiten des Amtes für Kultur, Welterbe und Medien nicht empfohlen wird. Frau Behrendt weist auf drei optionale Gebiete hin. Es werden das Petersburger Gebiet, Kamtschatka und Wladiwostok genannt.

Sobald eine institutionelle Partnerschaft beginnt, muss diese für beide Seiten einen Nutzen haben. Zurzeit seien eher projektbezogene Partnerschaften im Trend.

Herr Buxbaum bittet Herrn Dienel um weitere Ausführungen.

Herr Dienel stellt sich als Organisator der Russlandtage vor. Er verliest eine E-Mail der russischen Stiftung Frieden aus der Zweigstelle Kaliningrad.

Die technische Universität Kaliningrad schickt Ende des Jahres eine Delegation nach Stralsund.

Herr Dienel betont, dass Kaliningrad sehr an einer Zusammenarbeit interessiert ist. Er bietet an, seine bestehenden Kontakte zu nutzen.

Herr Buxbaum erwähnt, dass bereits eine Städtepartnerschaft zwischen Rostock und Kaliningrad existiert.

Auf Nachfrage von Herrn Adomeit teilt Frau Behrendt mit, dass sich unter dem Punkt 1 der Zuarbeit die Region Königsberg im Petersburger Gebiet wiederfindet.

Herr Meißner spricht sich für projektbezogene Partnerschaften aus. Außerdem regt er an, bestehende Kontakte zu nutzen und zu intensivieren.

Herr Paul spricht sich dafür aus, die bereits bestehenden Städtepartnerschaften zu pflegen und weist auf den hohen Arbeitsaufwand für die Verwaltung hin.

Weiterhin merkt Frau Behrendt an, dass die facettenreichen Möglichkeiten nicht nur in Bezug auf Städtepartnerschaften und Projekte, welche bereits vorhanden sind (Schüleraustausch, Theater), genutzt und wenn möglich, unterstützt werden sollten.

Es bestehen Kontakte zu Russland, eine Städtepartnerschaft ist aber nicht zwingend notwendig.

Herr Dienel wird die E-Mail der russischen Stiftung über Herrn Buxbaum an die Ausschussmitglieder weiterleiten und bittet darum, eventuell ein freundschaftliches Treffen mit der oben genannten Delegation in Betracht zu ziehen.

Herr Buxbaum schlägt den weiteren Verfahrensweg vor und lässt über diesen abstimmen. Die Ausschussmitglieder verständigen sich darauf, die Arbeit der Verwaltung zu unterstützen.

Abstimmung: 9 Zustimmungen    0 Gegenstimmen    0 Stimmenthaltung

#### **zu 6            Verschiedenes**

Herr Buxbaum bezieht sich auf einen Zeitungsartikel, in dem es um die Kündigung des Pachtvertrages für das „Fischermanns“ geht. Er plädiert dafür, dass die Verwaltung bei solchen Vorhaben langfristig mit den Pächtern spricht.

#### **zu 10            Wiederherstellung der Öffentlichkeit und Bekanntgabe von Empfehlungen aus dem nichtöffentlichen Teil**

Der Ausschussvorsitzende stellt die Öffentlichkeit wieder her und gibt bekannt, dass der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Gesellschafteraufgaben den entsprechenden Gremien empfiehlt, die Vorlagen B 0057/2019, H 0081/2019, H 0069/2019, H 0074/2019 gemäß Beschlussvorschlag zu beschließen.

Die in der Zuarbeit ZU 0024/2019 behandelten Nachtragswirtschaftspläne, Wirtschaftspläne, der Jahresabschluss sowie die Übersichten über die wirtschaftliche Entwicklung werden bestätigt bzw. zustimmend zur Kenntnis genommen.

gez. Bernd Buxbaum  
Vorsitzender

gez. Gaby Ely  
Protokollführung